

Initiative „Kohlenstoffrevier“®

Initiative „Kohlenstoffrevier“®
Horst Engel - Reiherweg 35 – 50259 Pulheim

An die Damen und Herren
der Redaktionen

per Mail

Prof. Dr. Horst Bannwarth
Prof. Dr. Michael Bäcker
Marc Buttman
Dr. Hans J. Diehl
Horst Engel MdL a.D.
Dr. B. Edalat
RA Rainer Linke
Dr. Dieter Ostermann
Prof. Dr. Hartmut Pohl
Dr. Axel Römer
Dr. Achim Rohde
Prof. Dr. Manfred Schrey
Werner Stump, LR a.D.
Guido van den Berg MdL †
Ernst-Martin Walsken MdL a.D.

Kontaktadresse:

Horst Engel
Reiherweg 35
50259 Pulheim

Mail: horstengel@t-online.de

URL: www.kohlenstoffrevier.net

www.rhitec.de

23. April 2021

Medienmitteilung Nr. 10

Bergheim/Pulheim/Grevenbroich/Neuss:

Rheinisches Revier: Über-schneller Internet-Knoten und ultrasichere Cloud kommen

Die „Initiative Kohlenstoffrevier“, gegründet 2018, hatte für den Strukturwandel im Rheinischen Revier, in einem intensiven Schriftverkehr seit Februar 2020, mit Digitalminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart, für aktive und interessierte Unternehmen, die stark von über-schnellen Verbindungen ins Internet abhängen, einen eigenständigen

Internet-Knoten im Rheinischen Revier

und eine ultra-sichere

Cloud

beantragt. Das Projekt wurde bei der Zukunftsagentur Rheinisches Revier (ZRR) sogar schon am 22.10.2019 angemeldet; siehe Anlage.

Internet-Knoten und Cloud, so aktuell Minister Pinkwart, nach Auswertung einer Studie, sollen kommen. Horst Engel, Sprecher der Initiative Kohlenstoffrevier: „Ein schöner Erfolg für unsere Bemühungen, die wir natürlich fortsetzen. Wir bedanken uns bei den Kommunen, den mittelständischen Betrieben und bei RWE. Sie haben uns auf diesem erfolgreichen Weg begleitet.“

„Dieser über-schnelle Internet-Exchange Point (IXP) muss technisch so ausgelegt werden, dass für die Unternehmen im Rheinischen Revier eine hochsichere Verbindung ins Internet gewährleistet ist und Manipulationen, Abhören und Ausspionieren von Daten sehr stark erschwert werden“, so Prof. Dr. Hartmut Pohl, Mitglied der Initiative. Die ultra-sichere Cloud wird von Unternehmen, die im Rheinischen Revier investieren wollen, als Rechenzentrum für eine europäisch, nationale, hoch-sichere Informationsverarbeitung gefordert. Die Initiative geht von einer europäischen Ausschreibung aus. Als Unternehmensform kann sie sich das Genossenschaftsprinzip vorstellen.

Für die Realisierung pflegt die Initiative enge Kontakte zu mittelständischen Betrieben, zu den vom Strukturwandel betroffenen Kommunen, zu RWE und zu den Kammern. Engel: „Für die endgültige Standortentscheidung müssen die Kommunen und RWE frühzeitig eingebunden werden.“

Beste Grüße,
gez.: Horst Engel
(Sprecher)

Anlage:

Mit Brief vom 27.2.2020 haben wir Herrn Minister Pinkwart 25 Projekte zur Förderung/Realisierung vorgeschlagen.

Darunter mit den lfd. Nummern:

19. „Europäische/Nationale Cloud im Rheinischen Revier ansiedeln“:

federführend Prof. Dr. Hartmut Pohl
bei der ZRR angemeldet 16.01.2020.
Kurz-Dossier liegt vor.

20. „Cloud-City - Ressource und Schutzschirm zugleich“

federführend Prof. Dr. Hartmut Pohl
bei der ZRR angemeldet 22.10.2019.
Kurz-Dossier liegt vor.

25. „Überschneller Internet-Anschluss des Rheinischen Reviers“

federführend Prof. Dr. Hartmut Pohl.
Bei der ZRR angemeldet 26.02.2020.
Kurz-Dossier liegt vor.